Subject: openVZ und Starface Telefonanlage (iso-Image)
Posted by tdierks on Sat, 13 Dec 2008 17:00:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich möchte eine Telefonanlage in einen openVZ Container installieren. Die Starface Telefonanlage liegt in einer *.iso Datei schon auf dem Server.

Gelesen habe ich, dass es per "fuseiso" möglich ist die iso zu mounten und in den Container einzubinden.

Leider fehlt mir ein Gedankenanstoss wie das iso Image nun in dem Container gestartet wird.

Es wäre klasse, wenn mir jemand dabei helfen könnte.

lg

Torsten

Subject: Re: openVZ und Starface Telefonanlage (iso-Image)
Posted by curx on Mon, 29 Dec 2008 20:54:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HardwareNode CT0:

per loop device das iso mounten:
$ mount -o loop <ISO> /pfad/im/system

das Verzeichnis im Container "bereitstellen"
$ mount -o bind /pfad/im/system/ /vz/root/<CTID>/pfad/im/container

in den Container Kontext wechseln
$ vzctl enter <CTID>
[...]

sollte die Installation beendet sein
$ umount /vz/root/<CTID>/pfad/im/container

loop device aushängen
$ umount /pfad/im/system

Subject: Re: openVZ und Starface Telefonanlage (iso-Image)
Posted by tdierks on Fri, 06 Feb 2009 20:20:41 GMT

Hi,

hatte leider in den letzten Wochen zu viel um die Ohren und möchte das Thema nocheinmal aufgreifen.

Die Konstellation wie mein Vorgänger schrieb habe ich ausprobiert, klappte nur leider nicht so wie ich es mir dachte. Am besten ich erkläre es noch einmal genauer...

Der Server steht im Rechenzentrum und ein ISO File liegt auf der Masterumgebung. openVZ ist installiert und funktioniert mit einem Debian Container.
Die Telefonanlage ist auf Basis von Fedora 4 und hat eine Installationsroutine wenn man von CD Bootet (über CD-Laufwerk)

Ich hätte es am liebsten, wenn ich das Image so mounten kann, das ein leerer Container von ObenVZ gleich mit dem iso-image gestartet werden kann und wenn man dann in den Container wechselt, die Installationsroutine gestartet ist, so dass man dort einfach die Installationsroutine durchlaufen lässt.

Somit könnte man ganz schmerzlos jedes System installieren, meinetwegen auch Windows

Hat vielleicht irgendjemand ideen dazu die weiterhelfen könnten?

Gruss Torsten